



**Antrag auf Anordnung verkehrsregelnder
Maßnahmen nach § 45 Straßenverkehrsordnung
(StVO) i. V. m. § 29 Absatz 2 StVO (Veranstaltungen)**

Wissenschaftsstadt
Darmstadt

Mobilitäts- und Tiefbauamt

Postfach 11 10 61
64225 Darmstadt

Der Magistrat

Antragstellende Person/Verein/Firma

Name, Vorname

Verantwortliche Leitung für die Maßnahme

Name, Vorname

Handynummer

Ich beantrage bzw. wir beantragen

gemäß der beigefügten Verkehrszeichenpläne

den Erlass einer verkehrsrechtlichen Anordnung zur Durchführung folgender Veranstaltung nach § 29 Absatz 2 StVO:

Die Verkehrszeichenpläne müssen die genauen Maßnahmen (Sperrungen, Haltverbote, Geschwindigkeitsreduzierungen, Aufhebung Einbahnstraße etc.), den genauen Ort der Maßnahmen sowie die genaue Dauer der Maßnahmen enthalten.

Es wird hiermit versichert, dass der Antragsteller die Verantwortung/Haftung für die ordnungsgemäße Aufstellung der Verkehrszeichen sowie die Ab- und wieder Einschaltung der Lichtzeichenanlagen übernimmt und die dafür entstehenden Kosten trägt. Ereignen sich Unfälle jeglicher Art, die durch diese Maßnahmen bedingt sind und mit ihnen in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

Ort, Datum _____

Unterschrift der antragstellenden Person

Ausgefüllt und unterschrieben zurück an:

Wissenschaftsstadt Darmstadt

Mobilitäts- und Tiefbauamt

Straßenverkehrsbehörde

Frau Herrn

Mina-Rees-Straße 10, 64295 Darmstadt

Mir ist bekannt, dass ich diese Angaben bei der Durchführung eines Bußgeldverfahrens gegebenenfalls vor Gericht als Zeugin bzw. Zeuge bestätigen muss.